

<b>Antrag</b> - öffentlich nach § 48 Abs. 2 Satz 1 GO NRW
<b>Drucksachen-Nr.</b> <b>1610875</b>
<b>Externes Dokument</b>

<b>Antragsteller/in</b> Stv. Marcel Schmitt und <b>BBB</b> -Fraktion	<b>Eingangsdatum</b> 15.03.2016 Ratsbüro
<b>gez.</b> Marcel Schmitt	
<b>f.d.R.</b> Ingmar Gahm	
<u>15.03.2016</u> <u>Marcel Schmitt</u>	
<b>Datum</b> <b>Unterschrift</b>	

<b>Betreff</b> Bundesverkehrswegeplan 2015; Ja zum Ennertaufstieg und Nein zur Südtangente
--

* Zuständigkeiten	1 = Beschluss 5 = Anreg. an Rat	2 = Empf. An Rat 6 = Anreg. an HA	3 = Empf. an HA 7 = Anreg. an FachA	4 = Empf. an BV 8 = Anreg. an OB
-------------------	------------------------------------	--------------------------------------	--	-------------------------------------

<u>Gremium</u>	<u>Sitzung</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Z. *</u>
Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz	05.04.2016		2
Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz	06.04.2016		2
Rat	07.04.2016		1

### Inhalt des Antrages

1. Der Rat der Stadt Bonn bekräftigt seine Ablehnung des Venusbergtunnels und beauftragt den Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, sich nachhaltig gegenüber der Landesregierung und dem Bundesminister für Verkehr dafür einzusetzen, dass dieses Vorhaben im Bundesverkehrswegeplan 2015 **nicht** berücksichtigt wird.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Beschluss des Stadtrates vom 14.06.2006, die bislang für die Südtangente freigehaltenen Bereiche zwischen Friesdorf und Dottendorf einer geordneten Wohnbebauung zuzuführen und „für die linksrheinischen Flächen ein städtebauliches Konzept (bspw. Straßenrandbebauung im südlichen Bonner Bereich) zu entwickeln und diese Flächen in die vorhandenen Ortsstrukturen einzugliedern. Aus diesem Konzept sind Bebauungspläne zur Nutzung und Vermarktung dieser Flächen zu entwickeln“, nunmehr endlich bis zu den ersten Sitzung des Rates und des Planungsausschusses nach der Sommerpause 2016 auszuführen. Dabei ist ein ausreichend bemessener Streifen zwischen des südlichen Rand des Südfriedhofes und der zu planenden Wohnbebauung für eine mögliche Anlage einer zweistreifigen Zufahrt zu einer Unterführung unter der Bahnstrecke Köln-Koblenz in Verlängerung der jetzigen Einmündung der BAB 562 auf die Bahnparallele bis zur Servatiusstraße vorzusehen.
3. Der Rat der Stadt Bonn spricht sich für den Bau des sogenannten Ennertaufstieges aus und beauftragt den Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, sich nachhaltig gegenüber der Landesregierung und dem Bundesminister für Verkehr dafür einzusetzen, dass dieses

Vorhaben im Bundesverkehrswegeplan 2015 Aufnahme findet. Der Rat der Stadt Bonn geht dabei davon aus, dass dem Ennertaufstieg die Vorzugsvariante 2+ der UVS (2 km Tunnel), wie im Schlussbericht des Projektes „Durchführung einer verkehrswirtschaftlichen Untersuchung zur Mobilitätsentwicklung in Bonn und dem südlichen Rhein-Sieg-Kreis im Grenzbereich zwischen Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz“ (S. 107-110), erstellt für den Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sowie für Straßen.NRW, zugrunde gelegt wird.

## Begründung

Erfolgt mündlich!